



Ist der öffentlich-rechtliche Rundfunk in Zukunft eine Konkurrenz für Netflix, Facebook & Co.?

Wie ARD und ZDF mit ihrem Online-Angebot die Digitalisierung gestalten wollen:
Dazu stehen Entscheider der ARD und des ZDF, Medienpolitiker sowie Wissenschaftler Rede und Antwort.

Ausgangslage und Hintergrund

Könnte das Vorhaben des ARD Vorsitzenden Ulrich Wilhelm, eine gemeinsame Plattform (öffentlich-rechtliche Super-Mediathek, Suchmaschine und soziale Plattform) aufzubauen, als Pendant zu Google, Facebook und Netflix fungieren?

Digitalisierung als Herausforderung für den öffentlich-rechtlichen Rundfunk

öffentlich-rechtliche Sender verlieren Relevanz in Radio und Fernsehen

das Online-Angebot und die vielen Apps der öffentlich-rechtlichen Sender sind zu unübersichtlich

profitorientierte Global-Player, wie Facebook, Twitter und Google, ersetzen die vielfältige und gewissenhafte Informationsfunktion klassischer Medien nicht

Forschungsfrage

Wie kann der öffentlich-rechtliche Rundfunk mit den Oligopolen der neuen Medien umgehen?

Forschungsziele und Erkenntnisinteresse

Das Leitfadenterview dient dazu herauszufinden, ...

was eine gemeinsame Plattform als Angebot der Öffentlich-Rechtlichen **von den kommerziellen Angeboten unterscheidet** und, ob sie **mit ihnen mithalten** kann.

inwiefern die Rahmenbedingungen des **Rundfunkstaatsvertrages** ein solches öffentlich-rechtliches Angebot einschränken.

wie die **Finanzierung** einer gemeinsamen Plattform aussehen könnte.

ob die Umsetzung einer gemeinsamen Plattform **auf deutscher oder auch auf europäischer Ebene** realistisch ist.

welche **anderen Lösungsmöglichkeiten** es für die Öffentlich-Rechtlichen gibt, um mit der Digitalisierung mitzuhalten.

Methodik



qualitatives Experteninterview
→ teilstandardisiertes Leitfadenterview



erzählungsgenerierende Fragen
→ Stellungnahme & Bewertung, Sondierungsfragen



induktive Bildung von Unterkategorien
→ nach Mayring

Weiterführende Literatur

Bouhs (2018): Super-Mediathek. ARD-Chef sagt YouTube und Co. den Kampf an. Verfügbar unter: <https://www.ndr.de/fernsehen/sendungen/zapp/Super-Mediathek-ARD-Chef-sagt-YouTube-Kampf-an,supermediathek100.html>, 03.12.2019.

Breitenecker, Markus & Milborn, Corinna (2018): Change the Game: wie wir uns das Netz von Facebook und Google zurückerobern. Wien: Christian Brandstätter Verlag.

Heidmeier (2019): Herausforderungen für öffentlich-rechtliche Sender. Das Ende der Zukunftssimulation. Verfügbar unter: <https://www.tagesspiegel.de/gesellschaft/medien/herausforderungen-fuer-oeffentlich-rechtliche-sender-das-ende-der-zukunftssimulation/24165112.html>, 03.12.2019.

Krone, Jan; Gebesmair, Andreas (Hg.) (2019): Zur Ökonomie gemeinwohlorientierter Medien. Massenkommunikation in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Gemeinsame Jahrestagung der Fachgruppe Medienökonomie der Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft und des Netzwerk Medienstrukturen. 1. Aufl. Baden-Baden: Nomos (Reihe Medienstrukturen, 14).

Schneider (2018): Öffentlich-rechtliche Mediatheken. Vom Wildwuchs zur Mega-Plattform. Verfügbar unter: https://www.deutschlandfunk.de/oeffentlich-rechtliche-mediatheken-vom-wildwuchs-zur-mega.2907.de.html?dram:article_id=431387, 03.12.2019.

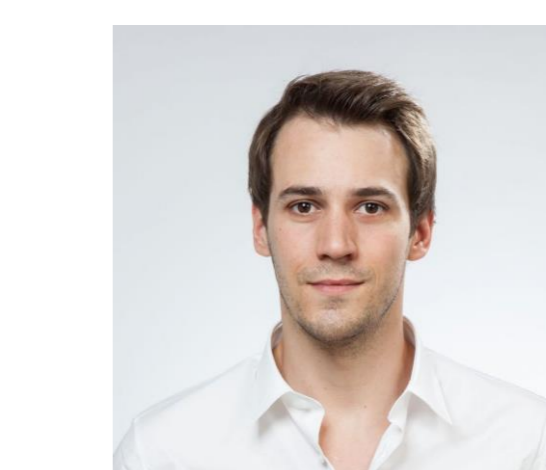
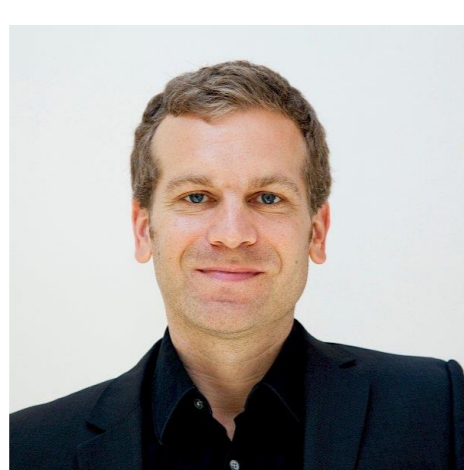
„Ich könnte mir vorstellen, dass das Risiko die Nicht-Akzeptanz und damit der Reputationsverlust in Teilen der Bevölkerung ist. [...] Sprich, wenn der öffentlich-rechtliche Rundfunk mit einer eigenen Nutzer-Maschine auf den Markt geht, was sagen dann die Menschen, die den Laden ohnehin schon kritisieren? Meine Befürchtung ist, dass die dann rufen: [...] Mit der Zwangsabgabe, die alle zahlen müssen gegen unseren Willen, [...] stellen die sich da noch ein Prestigeprojekt hin und wir armen Menschen, die wir sowieso nur irgendwas ganz anderes wahrnehmen, müssen es mitfinanzieren.“
- Prof. Hans-Peter Fischer

„Digitale Angebote [folgen] einer anderen Logik [...]. Es [geht] nicht nur darum, Fernsehsendungen auch ins Netz zu spielen, sondern um neue Formen des Erzählens, um neue Arten der Auspielung [...]. Solange das [eigentliche] Programm mit seiner großen Bedeutung miterledigt werden muss, [...] fällt es schwer, solche neuen, innovativen Angebote zu entwickeln. Da hat man das Beispiel, das Jugendangebot FUNK, das bewusst auf die grüne Wiese neu gegründet wurde.“
- Prof. Dr. Leonhard Dobusch

„Ich glaube nicht, dass wir jetzt gut damit beraten sind [...] an was neuem Großen zu arbeiten. [...] Wenn ich jetzt Chef wäre und ne Vision hätte, dann wär's ne tolle Vision. Nur, ich bin auf der Arbeitsebene und ich sehe, dass wir schon mit unseren kleinen Produkten sehr langsam vorankommen und wenn wir dann so was Großes uns vornehmen, dann hat der Nutzer erstmal fünf Jahre gar nichts davon und das würde mir mehr Sorgen machen.“
- Anonym

„Also mit Ausnahme der ‚öffentlich-rechtlichen Suchmaschine‘ halte ich das für eine sehr gute Idee. Ich frage mich, ob es einen personalisierten Zugang geben sollte oder ob die einfach allgemein zugänglich sein sollte im Netz, weil ich die Idee hervorragend finde, all die Angebote der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten zentralisiert irgendwo auffindbar zu machen. Das finde ich sehr, sehr gut.“
- Prof. Hans-Peter Fischer

Interviewpartner



Dr. Susanne Pfab

Prof. Dr. Leonhard Dobusch

Gerrit Wahle

Frank Beckmann

Dr. Nicola Balkenhol

Prof. Hans-Peter Fischer

Christoph Bieber

Prof. Dr. Christoph Neuberger

Bertram Gugel

Daphne Wolter

Dr. Dagmar Gräfin Kerssenbrock

ARD-Generalsekretärin

ZDF-Fernsehrat: Vertreter für die Interessensgruppe "Internet"

MDR: Leitung Hauptabteilung Strategie und Unternehmensentwicklung

NDR Programm- direktor

Deutschlandradio: Leitung Multimedia- abteilung

Hochschule Hannover: Journalistik

Politikwissen- schaftler, Idee für Internet- intendantz

Wissenschaftler an der Ludwig-Maximilians- Universität München

Medienwissen- schaftler, Berater an der Schnittstelle von TV und Internet

Konrad- Adenauer- Stiftung: Koordinatorin Medienpolitik

Juristin, ehemalige NDR- Verwaltungsrätin

* Bilder über die jeweilige zugängliche Webseite verfügbar